

CDU-Fraktion Kempen · Josephine-Foerster-Str. 7 · 47906 Kempen

Herrn
Bürgermeister
Christoph Dellmans
Rathaus
Kempen

Vorsitzender

Jochen Herbst
Ulmenweg 7, 47906 Kempen
Tel. 0 21 52/553 877
Mobil 0172/2421991
E-Mail herbst@cdu-kempen.de

Geschäftsführerin

Heike Höltken
Josephine-Foerster-Str. 7, 47906 Kempen
Tel. 0 21 52/555 66 55
Mobil 0170/29 40 164
E-Mail hoeltken@cdu-kempen.de

17.04.2024

Anfrage: Künstliche Intelligenz und Cybersicherheit in der Kempener Stadtverwaltung

Sehr geehrter Herr Dellmans,

immer wieder wird in der Presse über Cyberangriffe auf Kommunalverwaltungen berichtet. Die Zahl der Angriffe auf die Datennetze der Verwaltungen wächst von Tag zu Tag, die Bedrohung im Cyberraum ist so groß wie nie zuvor. Mit diesen Angriffen gehen zumeist schwerwiegende Folgen für die IT-Sicherheit sowie Leistungsfähigkeit der jeweiligen Verwaltung einher. Daneben entwickeln sich die IT-Systeme immer weiter – künstliche Intelligenz nimmt immer mehr zu (z. B. Chat GPT o. ä.), IT-Systeme werden immer komplexer. Hier ist es wichtig, dass die Kempener Stadtverwaltung sowohl sicherheitstechnisch als auch fortschrittstechnisch am Puls der Zeit bleibt.

Die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung, zu nachfolgenden Fragestellungen im zuständigen Ausschuss zu berichten:

- Wie werden die Daten der Verwaltung – und damit verbunden auch die Daten aller Kempener Einwohner – vor Angriffen geschützt?
- Wie wird der Schutz vor Cyberangriffen außerhalb der regulären Arbeitszeiten gewährleistet?
- Sind IT-Cyber-Notfälle Bestandteil der Notfallplanung der Verwaltung?
- Inwiefern sind IT-Spezialisten im SAE vertreten?
- Wann wurde die letzte Risikoanalyse vorgenommen?
- Hat die Kempener Stadtverwaltung einen entsprechenden Vertrag für den „TÜV für Informationssicherheit für die Kommunen“ abgeschlossen? (Informationssicherheits-Check des MHKBD)
- Inwiefern besteht eine Zusammenarbeit mit der Cyber-Warnstelle des Landes, dem Computer Emergency Response Team (CERT NRW)?
- Welche Auswirkungen haben die aktuellen Entwicklungen von künstlicher Intelligenz auf die Cybersicherheit der Verwaltung in Kempen?

- Inwiefern sieht die Kempener Stadtverwaltung Künstliche Intelligenz als Chance für die Verwaltungsabläufe sowie Servicedienstleistungen für die Kempener Bürgerinnen und Bürger? Welche Angebote sind hier wann geplant?
- Welche Angebote bietet das KRZN für beide Themenbereiche? Werden die Angebote von der Kempener Stadtverwaltung genutzt?

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Herbst
Fraktionsvorsitzender